

DAS BUCH ZUM FILM

„Flucht ins Dunkel“



KARL UNSELT

Die schwerste Probe

Roman geheftet RM 2,70 in Leinen gebunden RM 4,—

Karl Unsel, der durch eine Reihe gegenwartsnaher Romane rasch einen großen Leserkreis gefunden hat, entwirft in diesem Werke ein fesselndes, lebensvolles Sittengemälde aus dem Deutschland des Jahres 1924.

Ruhrbesetzung und Inflation waren vorüber, das politische und wirtschaftliche Chaos begannen sich zu klären, aber eine allgemeine Krisis ließ den allmählich gesundenden Volkskörper noch oft wie im Fieber erbeben. Schwindelhafte Unternehmen krachten zusammen, und selbst alte, als solide bekannte Firmen waren in Gefahr, zugrunde zu gehen, wenn sie nicht klug und umsichtig geleitet wurden.

Der Autor, der diese wildbewegte Zeitwende sehr bewußt miterlebt hat, schildert auf Grund eingehender Studien das Schicksal eines solchen altrenommierten, vom Ruin bedrohten Industrieunternehmens und erzählt von dem harten, zähen Ringen um die Verwirklichung einer epochemachenden technischen Erfindung. Er zeigt, wie in jener ungesunden, gärenden Zeit auch starke, zielbewußte Männer sich nur mühsam durchzusetzen vermochten und wie sogar anständige, ehrenwerte Kerle in Versuchung kamen, um des persönlichen Vorteils willen Handlungen zu begehen, die sie vor ihrem Gewissen nicht hätten verantworten können.

Industriespionage, marxistische Wühlereien, Sabotageversuche als Charakteristika jener Zeit beleben in eindrucksvollen Szenen die überaus spannende Handlung, in die eine reizvolle Liebesgeschichte sehr geschickt verwoben ist.

Der mit dem Prädikat „künstlerisch wertvoll“ ausgezeichnete Terraflm „Flucht ins Dunkel“, der nach diesem Roman gedreht wurde, läuft z. Z. in Berlin und in allen größeren Städten.

Das Buch erscheint in den nächsten Tagen (Z)



VERLAG SCHERL
BERLIN SW 68

Nr. 220 Montag, den 2. Oktober 1939

5051